



ŠKODA stellte 2018 das komplett neue Kompaktmodell Scala vor. Neben dem SUV Kamiq, der in China auf den Markt kam, wurden darüber hinaus weitere Derivate des Kodiaq sowie der aufgewertete Fabia präsentiert.

#### GESCHÄFTSVERLAUF

Die Modelle von ŠKODA stehen für „Smart Understatement“: Ein überlegenes Raumangebot, ein Höchstmaß an Funktionalität, ein überzeugendes Preis-Wert-Verhältnis und ein charaktvoller Design. Hinzu kommen die zahlreichen praktischen „Simply Clever“-Ideen sowie neue digitale Services, die das Leben der Kunden leichter machen. Im Jahr 2018 ging ŠKODA mit dem umfassend aufgewerteten Fabia an den Start. Mit der Weltpremiere des Scala, der 2019 sein Marktdebüt feiert, definiert ŠKODA seine Kompaktklasse völlig neu. Der neue Kompakte zeigt als erstes Serienfahrzeug die nächste Entwicklungsstufe der ŠKODA-Formensprache, die prägend für künftige ŠKODA-Modelle sein wird. Neue skulpturale Formen, dynamische Elemente und präzise gestaltete Details geben dem Scala eine starke Identität. Der Kodiaq GT ist das neue Top-Modell der tschechischen Marke in China. Mit ihm bietet ŠKODA erstmals im SUV-Segment ein Fahrzeug an, das die Robustheit und Vielseitigkeit eines SUV mit der sportlichen Eleganz und der Dynamik eines Coupés verbindet. In China wurde darüber hinaus der Kamiq vorgestellt. Der City-SUV bietet der jungen, urbanen Käuferschicht, die auch unterwegs „always online“ sein möchte, ein Höchstmaß an Konnektivität. Der dynamische Kodiaq RS ist das neue Spitzenmodell des SUV-Portfolios der Marke und gleichzeitig der erste SUV in der sportlichen RS-Familie. Er erfüllt mit seiner außergewöhnlichen Dynamik auf und abseits der Straße sowie seinem betont kraftvollen Auftritt alle Anforderungen einer stetig wachsenden Zielgruppe für leistungsstarke SUVs. Die 2018 gezeigten Fahrzeugkonzepte VISION X und VISION RS mit Plug-in-Hybridtechnologie stehen für die zukünftige Ausrichtung von ŠKODA und bilden die Grundlage für die Serienmodelle, die 2019 eingeführt werden.

Die Auslieferungen der Marke ŠKODA beliefen sich 2018 weltweit auf 1,3 Mio. Fahrzeuge (+4,4%) und erreichten damit einen neuen Rekordwert. China war erneut der größte Einzelmarkt: Die Auslieferungen erhöhten sich dort um 4,9%. In Westeuropa stiegen die Verkäufe um 1,8%, in Zentral- und Osteuropa um 9,6%.

2018 setzte ŠKODA 957 (937) Tsd. Fahrzeuge ab und lag damit über dem Vorjahresniveau. Besonders stark wurden die Modelle Kodiaq und Karoq nachgefragt. Der Unterschied zwischen den Auslieferungszahlen und den Absatzzahlen ergibt sich im Wesentlichen daraus, dass die fahrzeugproduzierenden Joint Ventures in China nicht zu den Gesellschaften der Marke ŠKODA zählen.

ŠKODA fertigte 2018 weltweit 1,3 (1,2) Mio. Fahrzeuge. Im tschechischen Werk in Kvasiny wurde der einmillionste SUV produziert.

#### UMSATZ UND ERGEBNIS

Die Umsatzerlöse der Marke ŠKODA waren 2018 mit 17,3 Mrd. € um 4,4% höher als 2017. Das Operative Ergebnis verringerte sich um 14,6% auf 1,4 Mrd. €; der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus negativen Wechselkurseffekten, Belastungen aus WLTP, gestiegenen Personalkosten und höheren Vorleistungen für neue Produkte. Das Absatzwachstum, Produktkostenoptimierungen und eine verbesserte Preispositionierung wirkten hingegen positiv. Bei der operativen Rendite war ein Rückgang von 9,7% im Vorjahr auf nun 8,0% zu verzeichnen.

# 1 Mio.

Produzierte SUV im Werk Kvasiny

PRODUKTION

Fahrzeuge	2018	2017
Octavia	400.210	420.802
Rapid	195.270	210.002
Fabia	186.213	209.471
Karoq/Kamiiq/Yeti	173.816	81.963
Kodiaq	155.499	123.982
Superb	136.985	147.103
Citigo	37.095	38.749
	<b>1.285.088</b>	<b>1.232.072</b>

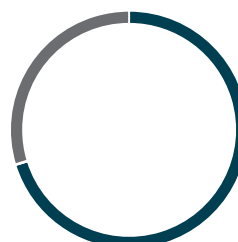
MARKE ŠKODA

	2018	2017	%
Auslieferungen (Tsd. Fzg.)	1.254	1.201	+4,4
Absatz	957	937	+2,1
Produktion	1.285	1.232	+4,3
Umsatzerlöse (Mio. €)	17.293	16.559	+4,4
Operatives Ergebnis	1.377	1.611	-14,6
Operative Umsatzrendite (%)	8,0	9,7	

# Kamiiq



AUSLIEFERUNGEN NACH MÄRKTEN  
in Prozent



Europa/Übrige Märkte 70,2%  
 Nordamerika 0,0%  
 Südamerika 0,1%  
 Asien-Pazifik 29,7%